

Akademietagung im Erbacher Hof, Mainz

Freitag, 30.10.2015, bis Samstag, 31.10.2015



Der Islam in Deutschland:
im Spannungsfeld
zwischen Tradition und
Moderne

Veranstaltungsort

Erbacher Hof, Grebenstraße 24-26, 55116 Mainz

Tagungsbüro

Marita Ellenbürger
Wissenschaftliche Mitarbeiterin,
Politisches Bildungsforum Rheinland-Pfalz
der Konrad-Adenauer-Stiftung
Mobil: 0170-4 59 60 61

Tagungsgebühren

Tagungsgebühr	65 €
Tagungsgebühr Studierende/Schüler	45 €

(inkl. Übernachtung, Verpflegung und Kaffee/Tee)

Anmeldung

Melden Sie sich bitte mit der angefügten Antwortkarte, per Fax oder Mail bitte nur bei der folgenden Adresse an:
Konrad-Adenauer-Stiftung
Politisches Bildungsforum Rheinland-Pfalz
Landesbüro Mainz
Weißliliegasse 5
55116 Mainz
Telefon: 06131-201 69 30
Telefax: 06131-201 69 39
E-Mail: kas-rp@kas.de

Bitte beachten Sie, dass in der Renovierungszeit des Erbacher Hofes keine Parkplätze in unserer Tiefgarage zur Verfügung stehen.

ABSENDER: (bitte in Druckbuchstaben)

Name

Straße

PLZ/Ort

Konrad-Adenauer-Stiftung, Mainz



Erbacher Hof, Akademie des Bistums Mainz



ERBACHER HOF – Akademie des Bistums Mainz
Grebenstraße 24-26 · 55116 Mainz
Telefon: 06131/257-552 · Fax: 06131/257-525
e-mail: ebh.akademie@bistum-mainz.de - www.ebh-mainz.de



Konrad
Adenauer
Stiftung



Antwort

Konrad-Adenauer-Stiftung e. V.

Politisches Bildungsforum Rheinland-Pfalz

Landesbüro Mainz

Weißliliegasse 5

55116 Mainz

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Freunde der Bistums-Akademie Mainz und der
Konrad-Adenauer-Stiftung,

Die ideengeschichtlich problematische Aussage,
dass der Islam zu Deutschland gehöre, wurde
und wird lebhaft und kontrovers diskutiert. Zweifellos
gehören Muslime zu unserer Gesellschaft und der
Islam als Religion wird zunehmend zu einem sicht-
baren Teil der deutschen Realität. Er verändert das
Bild deutscher Städte und Gemeinden, er verändert
sich aber auch selbst in unserer pluralistischen Ge-
sellschaft.

Viele junge Muslimas und Muslime sind in Deutsch-
land geboren und aufgewachsen, sind hier inte-
griert und deutsche Staatsbürger. Zahlreiche deut-
sche Universitäten haben Lehrstühle und Institute
für islamische Theologie, an denen junge Muslime
ausgebildet werden, um muslimischen Religionsun-
terricht zu geben. Bildet sich eine spezifische Form
des Islam in Deutschland heraus, die an unserem
gesellschaftlichen Leben und seinen Werten orien-
tiert ist? Zugleich gibt es nach wie vor starke Bezie-
hungen zu den Heimatländern der ehemaligen Mig-
ranten und ihren religiösen Traditionen, die Einfluss
nehmen auf die Situation der Muslime in Deutsch-
land. Auch dschihadistische und radikalisierte Ein-
flüsse reichen bis in die Mitte unserer Gesellschaft
und rufen ein Gefühl der Bedrohung und Fremdheit
hervor. Umso wichtiger ist es, sich mit den positi-
ven, bereichernden wie auch mit den negativen
Entwicklungen auseinanderzusetzen und Informati-
onen zu erhalten über den Islam in Deutschland im
Spannungsfeld zwischen Tradition und Moderne.
Dazu soll diese Tagung beitragen.

Sie sind herzlich eingeladen!

Prof. Dr. P. Reifenberg Karl-Heinz B. van Lier
Akademie des Bistums Mainz Konrad-Adenauer-Stiftung

Freitag, 30. Oktober 2015

- 16.30 **Begrüßung und Einführung**
Prof. Dr. Peter Reifenberg, Mainz,
Akademie des Bistums Mainz
Karl-Heinz B. van Lier, Mainz,
Konrad-Adenauer-Stiftung
- 16.45 **Muslime in Deutschland —
Versuch einer Bestandsaufnahme**
Abdul-Ahmad Rashid, ZDF
Dr. Yasemin El-Menouar,
Bertelsmann Stiftung
- 18.00 Abendessen
- 19.00 **Religion und Integration —
Welche Rolle spielt der Islam für
eine gelingende oder misslingende In-
tegration in Deutschland**
Einleitende Statements:
Adolf Kessel MdL, Worms
Dr. Necla Kelek, Berlin
Gespräch mit Adolf Kessel, Necla
Kelek, Yasemin El-Menouar,
Erdal Toprakyan und Düzen Tekkal
Moderation: Abdul-Ahmad Rashid, ZDF

Samstag, 31. Oktober 2015

- 9.00 **Im Spannungsfeld der Traditionen.
Einfluss auswärtiger islamischer Tra-
dition auf die Muslime in Deutschland**
Prof. Dr. Susanne Schröter, Frankfurt
- 9.45 **Wurzeln und Eigenart des islamischen
Extremismus und die Situation in
Deutschland**
Dr. Marwan Abou-Taam, Mainz
- 10.30 Kaffeepause
- 11.00 **Wie offen und anpassungsfähig ist der
Islam?**
Prof. Dr. Bekim Agai, Frankfurt
- 12.30 Mittagessen
- 14.00 **Erfahrungen mit dem interreligiösen
Dialog zwischen Christen und Musli-
men**
Dr. Barbara Huber-Rudolf, Mainz, im
Gespräch mit Selcuk Dogruer, Dialogbe-
auftragter DITIB Hessen, Frankfurt
- 14.45 Kaffeepause
- 15.15 **Ein Islam deutscher Prägung:
Entwicklungen und Perspektiven**
Prof. Dr. Erdal Toprakyan, Tübingen
Dr. Tuba Isik, Paderborn

----- ✂ ----- bitte abtrennen ----- ✂ -----

An der Tagung „Der Islam in Deutschland: im Spannungsfeld zwischen Tradition und Moderne“ am 30. und 31. Oktober 2015 im

Erbacher Hof, Mainz

- nehme ich mit Übernachtung teil. Der Tagungsbeitrag beträgt 65,- Euro (für Schüler und Studenten
45,- Euro)
- nehme ich ohne Übernachtung teil.

Während der Tagung sind Sie Gast der Konrad-Adenauer-Stiftung und der Akademie des Bistums Mainz. Die Kosten für
Übernachtung und Verpflegung entfallen.

Name:
Straße:
Plz., Ort:
Telefon:
E-Mail: